

Interviewanfragen und weitere Informationen gerne unter:
Susan Bühling und Stefan Kanitzky
Presseteam Volt Braunschweig und Volt Wolfsburg
susan.buehling@volteuropa.org
stefan.kanitzky@volteuropa.org

[Webseite](#) | [Facebook](#) | [Twitter](#) | [Instagram](#) | [LinkedIn](#)

➤ Volt Braunschweig und Volt Wolfsburg-Gifhorn sehen Klimaschutz durch interkommunales Gewerbegebiet gefährdet

➤ Stadtratsmitglied Stefan Kanitzky fordert: "Neues Gewerbegebiet braucht ausführliche öffentliche Diskussion und Beteiligung."

Wolfsburg, 09. Februar 2021 - Nachdem die Machbarkeitsstudie zu dem Gewerbegebiet bereits durch das Ratsgremium in Helmstedt beschlossen wurde, steht der Beschluss in Wolfsburg am 10. Februar und in Braunschweig am 16. Februar auf der Tagesordnung. Sowohl im Klimabeirat als auch im Strategieausschuss in Wolfsburg stimmte bereits eine knappe Mehrheit für die Studie - gegen die Einwände diverser lokaler Umweltverbände.

"Wir stehen zu 100% hinter den Stellungnahmen von BUND, NABU und Fridays for Future zu diesem Gewerbegebiet", so Stefan Kanitzky, Mitglied im Rat der Stadt Wolfsburg für Volt. "Wir können nicht ständig beteuern, wie wichtig uns Klimaschutz ist, aber Entscheidungen in die gegenläufige Richtung treffen." Insbesondere die fehlende Anbindung an das Schienen- und Wassernetz sowie die Lage am Naturpark Elm-Lappwald sind für ihn ein gewichtiges Kriterium.

Merve Saudhof, Vorsitzende von Volt Braunschweig ergänzt: *"Grundsätzlich finden wir es toll, wenn wir in unserer Region interkommunal zusammenarbeiten und Synergien nutzen. Daher stehen wir einem interkommunalen Gewerbegebiet nicht grundsätzlich ablehnend gegenüber. Uns stört vor allem die Vorgehensweise. Wichtige Gegenargumente dürfen nicht einfach ignoriert werden."*

Argumente, dass es sich bei dem Beschluss lediglich um eine Machbarkeitsstudie handele, wollen die beiden nicht gelten lassen. Merve Saudhof dazu: *"Jedem ist bewusst, dass eine derart kostspielige Machbarkeitsstudie unter allen Umständen das für die Verwaltungen gewünschte Ergebnis liefern wird, auf Kosten der Umwelt."* Stefan Kanitzky bemängelt darüber hinaus, dass *"das Gewerbegebiet sehr schnell und ohne die nötige öffentliche Diskussion durch die Gremien behandelt wurde. Die Ergänzungsanträge versuchen, dem Gewerbegebiet einen grünen Anstrich zu verleihen ohne den Kern der Kritik zu treffen."*

Volt fordert die Verwaltung dazu auf, einen geeigneteren Standort für das geplante Gewerbegebiet zu finden, der die Kriterien der Umweltverbände erfüllt. Darüber hinaus fordert Volt die Fraktionen in den Stadträten Wolfsburgs und Wolfenbüttels dazu auf, die Vorlage abzulehnen. *"Umweltschutz darf nicht nur ein Lippenbekenntnis sein, sondern muss sich auch in den Entscheidungen widerspiegeln",* so Saudhof und Kanitzky abschließend.

Interviewanfragen und weitere Informationen gerne unter:
Susan Bühling und Stefan Kanitzky
Presseteam Volt Braunschweig und Volt Wolfsburg
susan.buehling@volteuropa.org
stefan.kanitzky@volteuropa.org

[Webseite](#) | [Facebook](#) | [Twitter](#) | [Instagram](#) | [LinkedIn](#)

Über Volt

Volt. Der Name ist Programm – (erneuerbare) „Energie für Europa“. Volt wurde im März 2017 von einer Französin, einem Italiener und einem Deutschen als Reaktion auf den Brexit und den erstarkenden Rechtspopulismus in Europa gegründet. Ihr Ziel: Die erste echte europaweite Partei aufzubauen. Die Bewegung zielt darauf ab, ein Europa zu verwirklichen, das all seinen Bürgerinnen und Bürgern eine Stimme verleiht. Volt glaubt daran, dass globale Herausforderungen gesamteuropäische Lösungen erfordern. Seit Gründung ist die Bewegung auf Menschen aller Alters- und Berufsgruppen angewachsen. Volt ist mittlerweile in 30 Staaten Europas vertreten, mit Teams in hunderten Städten.

Durch den Aufbau einer nachhaltigen und gerechten Gesellschaft in Europa können grüne Chancen ergriffen, Migration menschenwürdig und verantwortungsbewusst organisiert und mehr Fairness und Gleichberechtigung in der Gesellschaft gefördert werden.

Für Interviewanfragen oder weitere Informationen wenden Sie sich an

Susan Bühling | Stefan Kanitzky

Kommunikationsteam Volt Braunschweig | Volt Wolfsburg-Gifhorn

braunschweig@voltdeutschland.org

wolfsburg-gifhorn@voltdeutschland.org

Braunschweig: <https://www.voltdeutschland.org/braunschweig> |

<https://www.facebook.com/voltbraunschweig> | <https://www.instagram.com/voltbraunschweig/>

Wolfsburg: <https://www.voltdeutschland.org/wolfsburg> | <https://www.facebook.com/VoltWOBGF>

Weitere Informationen zu Volt Deutschland:

<https://www.voltdeutschland.org/partei>